



Rabener Teckel-Times

Rabener Teckel-Times



Ausg. 7 / 05

Bundesjugendsieger in den eigenen Reihen

Alljährlich findet in Dortmund im Oktober die Bundessieger-Ausstellung statt. In diesem Jahr hatte ich mich entschieden, mir diese einmal in Ruhe zu Gemüte zu führen. Und da solch eine Reise alleine keinen Spaß macht, entschloss ich mich kurzfristig mit „Jack vom Löznitzgrund“ und „Mücke von der Hasensasse“ zu fahren. Wir fuhren schon einen Tag früher, damit sich Mücke, die in Dortmund in der Jugendklasse startete, auch gut vorbereiten konnte. Man will an so einem großen Tag schließlich gut aussehen und nicht von der strapaziösen Fahrt gezeichnet sein.

Wir Männer hatte es etwas einfacher, da wir auf dieser Schau nur Zuschauer waren. Ich persönlich bin sowieso kein Freund dieser Schönheitsparaden, ich fühle mich am wohlsten im Wald. Aber ausnahmsweise begleite ich dann hin und wieder meine Freunde und gebe moralische Unterstützung.

Apropos Unterstützung: Ich hatte vor der Ausstellung bereits mein Votum hinsichtlich der Platzierung abgegeben und wurde nur belächelt. Ich wies ebenfalls darauf hin, dass wir eine Magnum-Flasche Champagner besorgen müssen, um gebührend das V1 verbunden mit dem Titel Bundesjugendsieger zu feiern.

Spott und Hohn folgten, wir machen lediglich ein Sg 4, wenn überhaupt eine Platzierung erfolgt.

Als wir dann den Katalog sahen, viel uns fast das Frühstück aus dem Gesicht. Elf Hunde allein in der Jugendklasse. Ein hartes Stück Arbeit kam da auf Mücke zu. Aber auch hier war ich überzeugt, Qualität setzt sich durch. Und ich sollte Recht behalten. Nach der Einzelbewertung fing die Richterin an zu sortieren, die letzten vier, für die Platzierung standen in einer Ecke des Ringes, mit dabei „Mücke von der Hasensasse“. Und jetzt ging es um die Wurst.



Ein stolzes Duo mit Pokal und Schleife

Mücke lief stolz neben ihrer Besitzerin Claudia During. Die Richterin hatte es schwer sich zu entscheiden. Jetzt musste sie sich hinstellen. Perfekt. Noch eine Runde, ich kann nur sagen, dass ich als Zuschauer von draußen ziemlich ins Schwitzen gekommen bin.

Die Pappplakate mit den Plazierungen 1 bis 4 waren aufgestellt. 3 und 4 waren bereits besetzt. Lediglich 1 und 2 fehlten noch. Und Mücke zeigte sich von ihrer ganzen Schönheit, was die Richterin dann ebenfalls feststellen musste und gab ihr das V1. Große Freude in allen Gesichtern, nur für mich kam es nicht überraschend. Vielleicht liegt es auch daran, dass ich einfach den richtigen Blick für schöne Hündinnen habe. Anschließend erfolgt die Vergabe des Titels Bundessieger 2005. Und auch hier war die Entscheidung der Richterin für mich keine Überraschung, „Mücke von der Hasensasse“ erhielt den verdienten Titel Bundesjugendsieger 2005. Die Besitzerin Claudia During machte einen Hüpfen bis fast unter die Hallendecke vor Freude. Sofort rief sie Hartmut Klarmann, der auf einer Messe in Herne weilte, an und teilte die frohe Botschaft mit. Dieser ließ die Geschäftsmesse links liegen und kam postwendend nach Dortmund geeilt, um den Pokal entgegenzunehmen.

Abschließend bleibt festzustellen, dass ich meinem Ruf als Glücksbringer und Orakel absolut gerecht geworden bin und falls einer von Ihnen mich einmal als Maskottchen benötigt, bitte rechtzeitig melden.

Es grüßt Euch Euer Xino (Ghostwriter Conni Schlenkrich)
Foto: M. Schimmelpenning

Erste Berliner Heimtiermesse in der Arena in Treptow

Am 21.10 bis 23.10.2005 fand in der Arena in Treptow die erste Berliner Heimtiermesse statt und der LV Berlin Brandenburg hatte das große Glück hier einen Informationsstand haben zu dürfen.

Am Freitag, den 21.10.2005 öffnete die Heimtiermesse pünktlich um 10.00 Uhr ihre Pforten und ein Ansturm auf unseren Stand durch 20 Schulklassen war uns gewiss. Wir verteilten kostenlose Luftballons und Bonbons, beantworteten die wissbegierigen Fragen der Grundschüler.



Programm. Durch die Vorstellung führte Herr Axel Komorowski, der Obmann für das Ausstellungswesen im LV Berlin-Brandenburg. Die Tribüne und das Rund der Präsentationsfläche war umlagert vom Publikum. Wir hatten – dank unserer Mitglieder – die Möglichkeit an beiden Tagen alle Haararten und Größen

Am nächsten Tag, Sonnabend hatten wir neben dem Info-Stand auch noch die Präsentation unserer Teckel auf dem



vorstellen zu können. Außerdem hatte Frau Kobart mit der Puppy-Gruppe eine kleine Vorführung eingeübt, die beim Publikum sehr gut ankam!

Die Obleute für Öffentlichkeitsarbeit konnten vielen Berlinern bei der Suche eines neuen „Familienmitgliedes“ behilflich sein. Es wurden eine Vielzahl von Visitenkarten unserer Züchter, die zur Zeit Welpen haben, verteilt. Weiterhin konnten wir, den noch nicht so Entschlossenen mit Informations-material über unseren Verein und über die Arbeit mit dem Teckel behilflich sein.



Der Sonntag sollte genauso beginnen, wie der Samstag aufhörte. Pünktlich um 10.00 Uhr war Einlass und unser Stand war von Beginn bis zum Schluss umlagert von Interessenten, die begeistert von unseren Teckeln waren. Selbst die Presse kam und schoss einige Schnappschüsse von den Hunden die vor Ort waren und sich dem Publikum von ihrer Schokoladenseite zeigten.

Bericht: Cornelia Schlenkrich Fotos: Richard Stahl

Anmerkung der Redaktion: Viele unserer Vereinsmitglieder haben diese Öffentlichkeitsarbeit unterstützt, indem sie dort Ihre Hunde vorgeführt haben. Dafür sagt auch die Vorstandsmannschaft herzlichen Dank!

Keine Pinkelsteine im Findlingsgarten!



30. Oktober! Samstag! Wetter zum übermütig werden. Laut Kalender Ende der Sommerzeit. So haben wir diesen Tag aber auch wirklich genossen. Herr Wilms hatte uns den Vorschlag gemacht, durch den Findlingsgarten in der Nähe des Seddinsees zu laufen. Herrchens und Frauchens hatten wir wie immer mitgenommen. In Brandenburg muss man sie ja generell an die Leine

nehmen. Die Gegend war ja interessant und aufregend roch es nach Wild! Und tolle Pieselsteine gab's am Treffpunkt. Aber wir durften nicht - sie waren erdgeschichtlich wertvoll weil aus eiszeitlicher Vorzeit und von fleißigen Menschen zusammen getragen. Herr Wilms sagte, die Steine seien uralter Import aus Skandinavien.

Der Weg durch den herbstlich-bunten Wald war wunderschön. Aber manchmal auch anstrengend – wir hatten alle Nasen voll zu tun und sollten uns dann auch noch um die kleinen Dackelkinder kümmern. Anschließend kehrten wir noch in Kähnsdorf im „Gasthaus zur Reuse“ ein. Ein hübsches Gasthäusel, in das es sich lohnt, auch einmal wieder allein mit der Familie hin zu fahren.



Herr Wilms hatte eine schöne Strecke ausgesucht. Alle waren begeistert und freuen sich auf's nächste mal.

Eure Ela vom Odinsee (Ghostwriter Elke Stahl)

(Die Bilder von meinem Herrchen findet Ihr wie immer auf unserer Homepage)

Herbstfest in Lübars

Am 6.11.2005 fand auf der Familienfarm Lübars ein Herbstfest statt. Bei sonnigen 15 Grad Celsius strömten die Berliner auf diese Veranstaltung, wo unser Landesverband wieder mit einem Stand und einer Präsentation der Teckel vertreten war. Auch unsere Fit-and-Fun-Gruppe war vor Ort und stellte ihre Geländegängigkeit unter Beweis.



Die Präsentation unserer Teckel wurde von Frau Lompa mit

musikalischer Untermalung des Jagdhornbläserchores Heiligensee unter der Leitung von Herrn Odebrecht vorgenommen. Wir konnte alle Haararten und Größen vorstellen.

Nach der Präsentation war unser Stand von Kindern umlagert, die – vorzugsweise die Zwerglanghaarteckel – streicheln wollten. Die Akteure ließen dies geduldig über sich ergehen.

Dies war für die Öffentlichkeitsobleute des Landesverbandes Berlin-Brandenburg die letzte Veranstaltung in diesem Jahr.

Bericht: C. Schlenkrich Foto: Richard Stahl

Anmerkung Redaktion: Diesen Bericht habe ich aus dem Internet, von den Seiten des LV, da nicht jeder Internet hat, dachte ich wäre ein Abdruck hier durchaus angebracht, denn auch hier waren Mitglieder der Teckelgruppe Raben im Werbeeinsatz!

Wir gratulieren allen Geburtstagskindern!

Alles Gute und die besten Wünsche von den
Teckelfreunden der Teckelgruppe Raben

für die November-Jubilare

Renate Paetzold, Claudia Doring,
Franzika Dennig, Monika Preibisch,
Ralf Sameith, Klaus Schirmer,
Birgitt Schulz-Braeck, Bärbel
Isermann

für die Dezember-Jubilare

Ulla Prohl, Wilhelm Behrendt,
Christel Hein, Herbert Kanninga,



Neues aus der Kinderstube



Am 6. November 2005 wölft im Zwinger "vom Odinsee" die Zwergteckel Hündin "Vronie vom Odinsee" 3 dunkelsaufarbene Welpen. Die beiden Jungs und das kleine Freulein sind wohlauf! Die 3 munteren Kerlchen erfreuen sich bester Gesundheit und halten ihre

Mutter und die Züchterin auf Trapp.

Herzlichen Glückwunsch an unsere Züchterin Karin Kobart, wir wünschen den Welpen alles Gute und ein tolles Teckelleben!

Zuchtschaueflüster

9. Oktober 2005 Int. Rassehunde-Zuchtschau in Rostock

Mücke von der Hasensasse V1 / VDH J CAC / DTK J CAC / Jugendsieger Rostock 2005
In der Jugendklasse Rauhaar-Zwerg-Hündinnen
B.+F.: Claudia During

Der Hündin wurde der Titel „Deutscher Jugendchampion 2005“ verliehen!

14. Oktober 2005 Bundessieger-Zuchtschau in Dortmund

DtJCh05 Mücke von der Hasensasse V1 / VDH J CAC / DTK J CAC /
Bundesjugendsieger 2005
In der Jugendklasse Rauhaar-Zwerg-Hündinnen
B.+F.: Claudia During



Die Hündin hat die Voraussetzungen für den Titel „Deutschen Jugendchampion VDH 2005“ erfüllt.

6. November 2005 Int. Rassehundeausstellung in Poznan / Polen

Kobolt's Bette Midler V1 / CWC
In der Championklasse Rauhaar Hündinnen
B.+F.: Karin Kobart

Multi. Champ. Dromo Herbu Kopidolek V1 / CWC / CACIB/ Schönster Rüde der Rasse/
In der Championklasse Rauhaar Rüden **BOB/ Sieger Polen**
B.+F.: Karin Kobart

Der Rüde hat mit diesem CACIB die Bedingungen für den Titel „Internationaler Schönheitschampion 2005“ erfüllt. Herzlichen Glückwunsch!!!!

Ohne Fleiß, kein Preis!

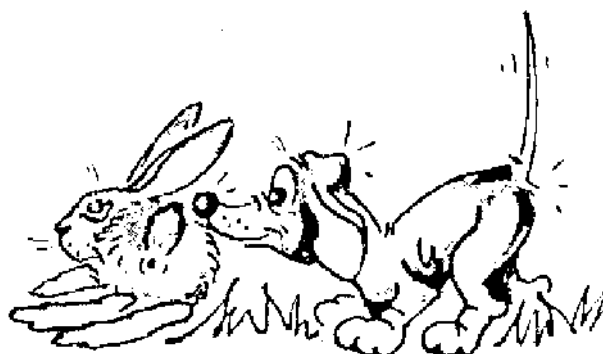
16. Oktober 2005 Spurlautprüfung Teckelgruppe Raben in Poley

Elsa vom Odinsee 72 Pkt. / 2. Preis
B.+F.: Eberhard Paul

Donald vom Rauhbautzhof 87 Pkt. / 2. Preis
B.+F.: Norbert Lammel

Willi Wacker vom Maulwurfshügel O 100 Pkt. / 1. Preis / Tagessieger
B.: Sabine Meyer F.: Kerstin Kuyt

Finba vom Odinsee 78 Pkt. / 2. Preis
b.: Karin Kobart F.: Alexandra Gorell



Kaum zu glauben, aber es ist wieder einmal an der Zeit, zur Adventsfeier einzuladen!

Am **10. Dezember 2005** möchten wir mit Ihnen ein paar schöne vorweihnachtliche Stunden verbringen und laden ein zur **Adventsfeier** der Teckelgruppe Raben.



Auch in diesem Jahr haben wir uns ab 17 Uhr den großen Saal im **Restaurant „Villa Felice“** gesichert. Das Restaurant finden Sie in Berlin-Heiligensee, Schulzendorfer Str. 3. Sie können mit der S-Bahn bis Bhf. Schulzendorfer Str. fahren, wenn Sie aus dem Bahnhof treten, gehen Sie rechts herum, bis zur Ecke Schulzendorfer Straße, dann noch einmal rechts und schon stehen Sie vor dem Restaurant. Oder sie fahren mit dem Auto über die Stadtautobahn in Richtung Hamburg

bis zur Ausfahrt Schulzendorfer Straße. An der Ampel geradeaus weiterfahren, unter der S-Bahnbrücke durch gleich links ist das Lokal.

In diesem Jahr wird es auf Wunsch vieler Mitglieder wieder eine Tombola geben, aber nur eine kleine, damit es nicht solange dauert. Die Preise können sich wie immer sehen lassen! Außerdem werden wir die drei schönsten Bilder des Kita-Malwettbewerbs ermitteln.

Als Attraktion können wir in diesem Jahr eine Modenschau ankündigen, ein bekannter Modeschöpfer hat eine entzückende Kollektion entworfen und die Models sind eine Augenweide!

Selbstverständlich heißen wir auch Gäste herzlich willkommen. Kommen Sie und verbringen Sie mit Gleichgesinnten ein paar besinnliche und vergnügte Stunden.

Ihre Vierbeiner dürfen Sie mitbringen, es sollte aber selbstverständlich sein, daß die Hunde angeleint abgelegt werden, damit wir die Kellner nicht behindern.



Selbstverständlich haben wir auch in diesem Jahr mit dem Wirt zusammen eine kleine Auswahl getroffen und geben ihnen die Möglichkeit, schon vorab Ihr Essen vormerken zu lassen. Das erleichtert uns und dem Wirt die Planung.

- 1.) Schweinegeschnetzeltes in Champignonrahm m. Nudeln & Salat € 9,00
- 2.) Gänsekeule, Rotkohl, Klöße & Salat € 12,50
- 3.) Lammfilet provenciale in Tomaten-Kräuter-Soße mit Bandnudeln & Salat € 12,50

Einen Meldeschein finden Sie auf der vorletzten Seite. Bitte schicken sie Ihre Meldung per Fax, Email oder Post an die Geschäftsstelle!

Sollten Sie einen kleinen Vortrag haben, den Sie zur Gestaltung des Abends einbringen möchten, dann melden Sie sich bitte bei der Geschäftsstelle, damit Sie in den Ablauf eingeplant werden können!

Wir würden uns freuen, wenn Sie aktiv an der Ausgestaltung der Feier mitwirken würden!

Termine: Teckel & Co, wann und wo!

Man sollte es kaum glauben wie die Zeit vergeht, denn schon steht der letzte **Teckel-Stammtisch** des Jahres auf dem Terminplan. Am **17. November** treffen wir uns im Stammhaus / Siemensstadt. **Ab 19.30 Uhr** möchten wir noch einmal die neuesten Teckelnachrichten mit Ihnen besprechen und als besonderes Highlight haben wir einen Tierarzt der Tierrettung – Berlin e.V. zu Gast. Er wird uns über die Arbeit dieses Vereins berichten. Sicherlich ist Ihnen bekannt, daß dieser Verein sogar einen Notarztwagen für Tiere hat. Vielleicht haben Sie ja die eine oder andere Frage, die Ihnen unter den Nägeln brennt und die schon immer mal einem Tierarzt stellen wollten, also, keine Scheu, kommen Sie und fragen Sie. Da der Verein sich nur durch Mitgliedsbeiträge und Spenden finanziert, werden wir die Einnahmen des Raben an die Tierrettung übergeben. Wir werden sicherlich viel Interessantes erfahren.

Schauen Sie doch einfach vorbei, hier haben Sie dann auch die letzte Möglichkeit unseren **Info -Tisch** zu plündern, denn Sie wissen ja, Weihnachten ist nicht mehr weit und wir haben nette Teckel-Kleinigkeiten, die sich auch als Geschenk sehen lassen können. Also auf nach Siemensstadt!

Wir haben am **26. November** wieder die Möglichkeit auf dem **Weihnachtsmarkt** in Alt-Buckow Dorfaue unseren Verein zu präsentieren. Schon zum dritten Mal werden wir dort Schmalzstullen und Fischbrote an den Mann und die Frau bringen und nebenbei auch noch unseren Verein präsentieren. Ab 13 Uhr bis 20 Uhr lädt der Markt zum Schlendern ein, kommen auch Sie an unserem Stand vorbei und unterstützen Sie uns.

Schon sind wir wieder beim vorletzten Termin unseres Teckel-Jahres angekommen, unseren **Spaziergang in Bohnsdorf**. Traditionell werden wir uns am **3. Dezember 2004 um 11 Uhr** auf dem Parkplatz Waldstraße/ Ecke Walterdorfer Str. in Bohnsdorf treffen. Nach unserem üblichen schon bekannten Run (ca. 1 Stunde) durch den angrenzenden Wald finden wir uns bei Familie Beutling, Wohlaue Str. 12 ein, um dort eine heiße Suppe, Glühwein und Tee zu vernichten. Sicherlich wird uns wieder ein Lagerfeuer wärmen und wir können das Teckelwanderjahr entspannt ausklingen lassen.

Holen Sie also noch mal die Wanderstiefel aus dem Schrank , die mit Lammfell vielleicht, damit die „Puppenfüßchen“ warm bleiben und lassen Sie uns einen vorweihnachtlichen Wintertag genießen, bevor wir alle in den Winterschlaf fallen!

Von wegen Winterschlaf, das letzte Großereignis des Jahres, unsere **Adventsfeier** steht ja noch ins Haus! Dieser vorweihnachtliche Abend im Kreise Gleichgesinnter findet am **10. Dezember** im Restaurant „Villa Felice“ in Heiligensee statt. Ein ausführliche Einladung finden Sie in dieser Teckel-Times. Der Meldeschluß für die vorgeschlagenen Gerichte ist der 3. Dezember in der Geschäftsstelle! Wir haben uns wie immer große Mühe gegeben und hoffen, daß wir Ihnen einen amüsanten Abend bieten können.

Das soll es erst einmal mit den Terminen gewesen sein, bitte alles gut vormerken, damit Sie nichts verpassen!

Für Sie notiert!

Da jetzt die Zeit der Weihnachtsfeiern anbricht, wird natürlich auch die Polizeipräsenz erhöht. Ich habe folgende kleine Geschichte für Sie entdeckt!

So machen wir das in Zukunft auch....

Ein Polizeiwagen steht abends routinemäßig vor einer Kneipe. Plötzlich öffnet sich die Tür der Kneipe und ein offensichtlich sturzbetrunkenener Gast torkelt auf den Parkplatz heraus. Der Polizeibeamte beobachtet grinsend wie der Mann von Auto zu Auto schwankt und jedes Mal versucht den Wagen aufzuschließen. Nach fünf Versuchen hat er endlich sein Auto gefunden, öffnet die Fahrertür und legt sich erstmal flach auf Fahrer- und Beifahrersitz. In der Zwischenzeit verlassen einige Gäste die Bar, steigen in ihre Autos und fahren weg. Der Betrunkene rappelt sich auf und schaltet die Scheibenwischer ein (obwohl es ein schöner trockener Sommerabend ist) danach betätigt er den Blinker, schaltet den Scheibenwischer auf schnell, macht Licht und den Radio an, den Blinker wieder aus und drückt die Hupe. Schließlich startet er den Motor und macht den Scheibenwischer wieder aus. Er fährt ganz langsam einen halben Meter vorwärts und dann wieder einen halben Meter rückwärts und steht dann wieder für ein paar Minuten als weitere Gäste das Lokal verlassen und wegfahren. Endlich fährt er langsam auf die Strasse.

Der Polizist, der das Schauspiel geduldig und amüsiert beobachtete fährt dem Mann hinterher, schaltet das Blaulicht ein und stoppt den Betrunkenen, welcher sogleich einen Alkoholtest machen muss. Zu der großen Überraschung des Polizisten ist der Test negativ, worauf er den Mann bittet auf den Polizeiposten mitzukommen da vermutlich etwas mit dem Alkoholtestgerät nicht stimmen könne.

"Das bezweifle ich" sagte der scheinbar Betrunkene "denn heute war ich dran mit Lockvogel spielen."

Liebe Teckelfreunde bitte nicht nachmachen, sonst gibt es mit der Obrigkeit Ärger!

Achtung! Bitte bei Meldungen für die Rabener Teckel Times beachten!

Meldungen werden nur Form angenommen:

in folgender schriftlicher

1. Ausstellungen

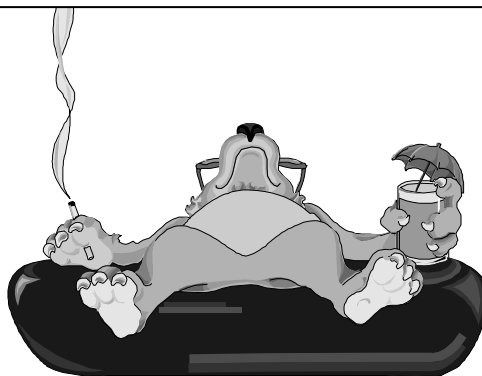
Datum:

Veranstaltung:

Name des Hundes:

Bewertung+

Klasse+ Rasse+



Anwartschaften+Titel:
Geschlecht:

Besitzer:

Führer:

Sollte der Hund die Bedingungen für einen Titel erfüllt haben, so fügen Sie folgenden Satz hinzu: **Bedingungen für XYZ Champion erfüllt!!**

2. Prüfungen:

Datum:

Veranstaltung:

Name des Hundes:

Punktzahl+ Preis:

Besitzer:

Führer:

Sollte der Hund die Bedingungen für **Gebrauchssieger** oder **Arbeits-Champion** erfüllt haben, vermerken Sie das bitte bei der Meldung.

Bei fehlenden Angaben keine Veröffentlichung. Diese Form der Meldung gilt ohne Ausnahme.

So, das war's, die Seiten sind schon wieder vollgeschrieben. Ich wünsche Ihnen eine besinnliche Adventszeit und hoffe wir sehen uns bei der einen oder anderen Veranstaltung. Bleiben Sie unserem Verein gewogen und der Teckelei verbunden!

Viele Grüße von Ihrer Dackeltante

Sieglinde Griegel



1. Vorsitzender : Gerhard Wilms, Landshuter Str. 22; 10779 Berlin; Tel.: 030 / 213 24 08

Redaktion: Sieglinde Griegel, Dannenwalder Weg 166; 13439 Berlin;

Tel. : 030 / 416 87 78 Fax: 030 / 40 71 63 08 e-Mail: Dackeltante1@aol.com